

	<p>Objekt: Krug mit Zinndeckel</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (8 A 304) 50/1961</p>
--	--

Beschreibung

Über kleinem Standwulst etwas eingezogen, nach oben sich bogig verjüngend (entfernt an einen Bienenkorb erinnernd). Der Rand zweimal zurückgesetzt, das zweite Mal für den übergreifenden Zinnhenkel. Ziemlich enger Bandhenkel. Um die Wand laufen ca. 17 eingetiefte Bänder in Rädchentechnik, Muster: IIXIIXII. Diese Bänder machen sich innen als Wulste bemerkbar. Grauer Scherben, Außenwand toxydierend gebrannt. Standring mehrfach, Krugwand zweimal, Henkel einmal angeschlagen. Von der Handhabe des Deckels fehlt das Kugeloberteil. In die Deckelmitte eingelassener Abguss einer Münze König Stanislaus von Polen. Gekrönt 1705 und 1733, dann bald entgeltig verzichtend nach Frankreich übersiedelt. Zinndeckel graviert A.M. Geißlerin 1742.

Grunddaten

Material/Technik:	Steinzeug mit plastischer Rädchenverzierung, Zinn
Maße:	Höhe: ohne Knauf: 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Waldenburg (Sachsen)